



# GESUCHS- und MELDEFORMULAR für Lageranlagen mit wassergefährdenden Flüssigkeiten

(Pro Anlage, d.h. pro Tank, Tankabteil oder Umschlagplatz ist je ein Gesuch einzureichen)

Eingangsdatum ANU

\_\_\_\_\_

BAB/BIB  Direkt

Anlage Nummer

\_\_\_\_\_

Gewässerschutzbereich

\_\_\_\_\_

Bitte leer lassen

## Administrative Angaben

### Standort der Anlage

Gemeinde	Fraktion
Parzelle	Gebäude-Nr.
Adresse	Bauobjekt (z. B. EFH/MFH Name, etc.)

### Inhaber der Anlage

Name / Firma  
 Kontaktperson  
 Strasse  
 PLZ/Ort  
 Telefon  
 E-Mail

### Rechnungsadresse

(Bei nachträglicher Adressänderung fallen Stornogebühren an)

Name / Firma  
 Kontaktperson  
 Strasse  
 PLZ/Ort  
 Telefon  
 E-Mail

### Ausführende Fachfirma

Firma  
 Kontaktperson  
 Strasse  
 PLZ/Ort  
 Telefon  
 E-Mail

## Anlagedaten

Baujahr der Lageranlage

Anlagentyp  Gebinde (bis 450 l)  Kleintank (451-2000 l)  Mittलगrosser Tank (>2000 l)  
 Grosstank (>250 000 l)  Mobiltank (Baustellentank)  
 Umschlagplatz  Rohrleitung

100% Volumen Liter Anzahl Kammern / Tanks

Tankabmessungen Länge mm Breite mm Höhe/Ø mm

Lagergut  Heizöl  Diesel  Benzin

Platzierung  im Gebäude  erdverlegt

Form des Behälters  zylindrisch, liegend  zylindrisch, stehend  prismatisch  kugelförmig

Werkstoff Behälter  Stahl  Kunststoff (GFK)  Kunststoff (Kleintank)

Hersteller des Tanks (Tank-Typ) Bescheinigungs-Nr. SVT1<sup>1)</sup>

## Schutzmassnahmen für die Leckerkennung und das Zurückhalten von Flüssigkeitsverlusten

Ausführungsart	<input type="checkbox"/> Auffangwanne (100%)	<input type="checkbox"/> doppelwandig innen (Innenhülle)
	<input type="checkbox"/> doppelwandig aussen	<input type="checkbox"/> einzelne Auffangwanne
Bau- und Werkstoff	<input type="checkbox"/> Stahl	<input type="checkbox"/> dichter Beton (SIA 162)
	<input type="checkbox"/> Mauerwerk, statisch genügend mit Auskleidung	
Tankraum-Auskleidung	<input type="checkbox"/> ohne Auskleidung	<input type="checkbox"/> Tankraumfolie
	<input type="checkbox"/> Beschichtung	<input type="checkbox"/> Laminat
Auskleidungs-Produkt	Bescheinigungs-Nr. SVTI <sup>1)</sup>	
Ausführung der Produkteitung	<input type="checkbox"/> visuell kontrollierbar	<input type="checkbox"/> doppelwandig überwacht
	<input type="checkbox"/> eigensicher	<input type="checkbox"/> visuell kontrollierbar und in Schutzrohren
Zwischenraumüberwachung	<input type="checkbox"/> Überdruck	<input type="checkbox"/> Unterdruck (Vakuum)
Fabrikat Leckanzeigergerät	Bescheinigungs-Nr. SVTI <sup>1)</sup>	

## Spezifikation Umschlagplatz<sup>2)</sup> (Für die Entwässerung ist zusätzlich ein separates Gesuch einzureichen (BF074).)

	<input type="checkbox"/> Betankungsplatz	<input type="checkbox"/> Güterumschlag	<input type="checkbox"/> Gebindeabfüllstelle
Jahresverbrauch/Umschlag	Liter	Art des Belages	
Umschlagplatz überdacht	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein → Rückhaltevolumen und ARA Anschluss beachten	
Abscheideranlage	<input type="checkbox"/> Mineralölabscheider (MA)	<input type="checkbox"/> MA mit selbsttätigem Abschluss (für Tankstellen zwingend)	
Rückhaltebehälter	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja → Volumen	m <sup>3</sup>
Art der Entwässerung	<input type="checkbox"/> direkt in Gewässer	<input type="checkbox"/> über Kanalisation in ARA	<input type="checkbox"/> abflusslos
Tanksäule	Anzahl	Typ	

## Unterschrift der Fachfirma und des Inhabers

Mit der Unterschrift bestätigen die Unterzeichnenden die Richtigkeit der Angaben im Formular.

Datum	Datum
Unterschrift der Fachfirma	Unterschrift Inhaber

### Das Gesuchs- und Meldeformular ist über die Gemeinde einzureichen.

Erforderliche Planunterlagen:

- Grundriss und Schnitte der Anlage mit allen Massen und Materialbezeichnungen
  - Ein Kartenausschnitt mit eingezeichnetem Anlagestandort.
- Aus den Plänen muss die Disposition der gesamten Anlage ersichtlich sein.

## Unterschrift der Gemeinde

Kontaktperson	
Telefon	E-Mail
Datum	Unterschrift der Gemeinde

Das vollständig ausgefüllte Gesuch inklusive Beilagen ist beim Amt für Natur und Umwelt, Ringstrasse 10, 7001 Chur, einzureichen.

1) Es dürfen nur Anlagen und Anlageteile verwendet werden, die dem Stand der Technik entsprechen und die bezüglich der Gewässerschutztauglichkeit nach KVU geprüft sind.

2) Massgebend ist die Weisung Auto- und Transportgewerbe VH-402-02d, Seite 7.